

Bei starker Konkurrenz zwei Siege

Lauffreff in Trier erfolgreich / Hubert Hofrichter überraschte

T e u b l i t z (bat). Der Ausflug nach Trier hat sich für den Lauffreff in jeder Hinsicht gelohnt. Das Hauptereignis war die Teilnahme am 10. Internationalen Trierer Stadtlauf, wo jährlich über 3000 Teilnehmer dazu beigetragen haben, daß diese Laufveranstaltung weit über die regionalen Grenzen bekannt geworden ist.

Seine Verbundenheit mit dem Lauffreff zeigte der ehemalige Leiter, Horst-Dieter Koll, der eigens aus Köln angereist war und zusammen mit den ehemaligen Lauffreunden an den Start ging. Die Laufstrecke bot als Stadtkurs viel Abwechslung und verlief durch schattige Alleen, entlang der Mosel und durch die historische Altstadt mit den antiken Gebäuden, wobei sie für die 10 km einmal und für den Halbmarathon zweimal zu durchlaufen war.

Der Lauffreff erreichte zwei 1. und einen 2. Platz trotz starker Konkurrenz. Bei den Damen belegte in der Altersklasse W 55 Eva Bittner in der Zeit von 1:52 Std. für die 21,1 km lange Halbmarathonstrecke Platz 1. Lisa Huber kam nach 1:41 Std. und Gitta Benedikt nach 1:43 Std. ins Ziel.

Bei den Herren verblüffte einmal mehr Hubert Hofrichter, der auf der für ihn ungewohnt langen Strecke Kilometer für Kilometer gleichmäßig herunterspulte und für den die Uhr nach 1:24 Std. stehen blieb. Eine Zeit, an die er im Frühjahr bei den bayerischen Seniorenmeisterschaften noch gar nicht zu denken wagte und die den Titel bedeutet hätte. In Trier belegte er in der Klasse M 60 Rang 2. Auf der Halbmarathonstrecke waren weiter am Start: Walter Kraus und Hans Nuber (beide 1:21 Std.), Hans Seitz (1:26 Std.), Ferdinand Braun, der seinen 1. Halbmarathon bestritt (1:26:30 Std.), Gerhard Huber (1:27 Std.), Franz Muck, Horst-Dieter Koll und Werner Mehrländer (alle 1:29 Std., nur durch Sekunden getrennt), Ludwrig Schaller (1:31 Std.),

Hermann Stadlbauer (1:36 Std., mit neuer persönlicher Bestzeit), Georg Bauer und Heinz Muck (beide 1:39 Std.), Achim Wein (1:40 Std.) und Hermann Härtl (1:45 Std.).

Auch auf der 10 km Strecke war der Lauffreff Teublitz erfolgreich: Michael Jäger belegte in der Klasse M 18 in der Zeit von 36:17 Min. Platz 1. Werner Forster benötigte 35:40 Min., beide waren bei den etwa 1600 Teilnehmern unter den ersten 50 platziert. Hier waren noch Katrin Zeitler (50:34 Min.) und Christine Muck (53:30 Min.) am Start.

07.07.93